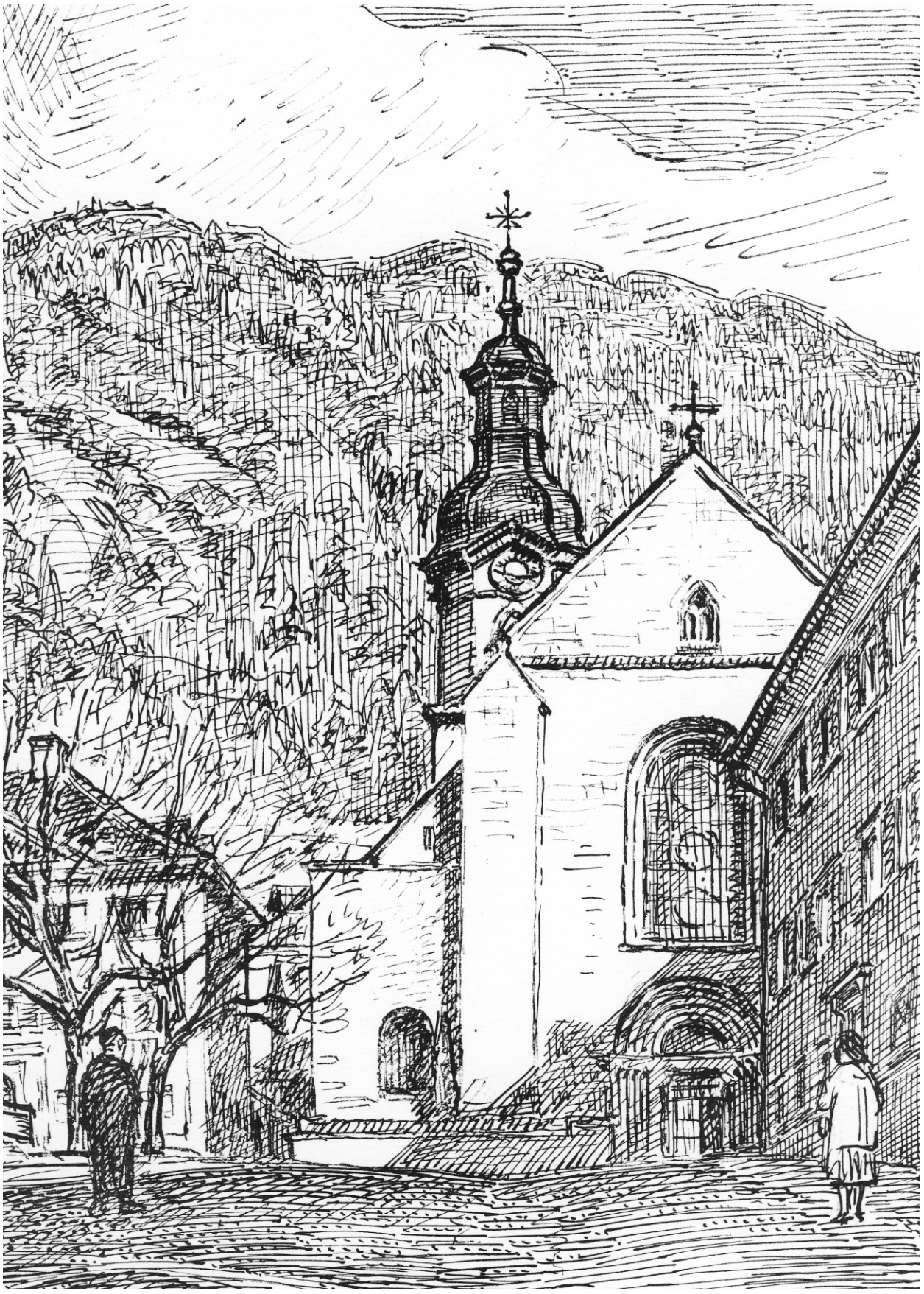
Bischofsweihe
und
Amtseinsetzung

von
Msgr. Joseph M. Bonnemain

19. März 2021,
16.00 Uhr

Fest des Hl. Josef

Kathedrale
Mariä Himmelfahrt
Chur



HERZLICHES WILLKOMMEN!

HINWEISE ZUR ORGANISATION UND MITFEIER

- Durch die Ausbreitung des Corona-Virus kann die Bischofsweihe leider nur unter erhöhten Vorsichtsmassnahmen stattfinden, welche sich auf die Feier auswirken.

- Ordnungskräfte in der Kathedrale sorgen dafür, dass die Sicherheitsvorschriften eingehalten werden. Folgen Sie bitte deren Anweisungen beim Betreten und beim Verlassen der Kathedrale und achten Sie dabei besonders auf die geforderten Sicherheitsabstände.

- Während der ganzen Feier ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung notwendig.
  Bezüglich der Mitfeier im Gottesdienst bitten wir, dass der Friedensgruss nur durch eine freundliche Zuwendung zum Banknachbarn erfolgt und auf das Reichen der Hände verzichtet wird.

HAUPTKONSEKRATOR

S. Em. Kardinal Kurt Koch, Vatikan

KONKONSEKRATOREN

Bischof Peter Bürcher,
Apostolischer Administrator des Bistums Chur

Bischof Felix Gmür,
Präsident der Schweizer Bischofskonferenz

DIE FEIER
DER BISCHOFSWEIHE
UND DER AMTSEINFÜHRUNG

Die Bischofsweihe wird innerhalb der Messfeier gespendet. Sie hat ihren liturgischen Ort zwischen Wortgottesdienst und Eucharistiefeier. Der Wortgottesdienst führt zur Weihe hin, die Weihe wird in der Eucharistiefeier besiegelt.

Die Weihe geschieht durch Handauflegung und Weihegebet, währenddessen das Evangeliar auf das Haupt des Erwählten gelegt und darüber gehalten wird.

Als ausdeutende Riten schliessen sich an: die Salbung des Hauptes mit Chrisam, die Überreichung des Evangelienbuches, des Ringes, der Mitra und des Hirtenstabes, das Geleit zur Kathedra und der Friedensgruss.

I. ERÖFFNUNG

EINZUG

Festliches Orgelspiel

LITURGISCHER GRUSS

Durch Kardinal Kurt Koch, Vatikan

EMPFANG / BEGRÜSSUNG

Durch den Apostolischen Administrator,
Bischof Peter Bürcher

VORSTELLUNG DES ERWÄHLTEN

VERLESEN DER PÄPSTLICHEN ERNENNUNGSBULLE

Die päpstliche Ernennungsbulle wird dem Domkapitel und den Konsultoren vorgelegt. Danach wird Kardinal Koch die Bitte vorgetragen, den Erwählten zum Bischof zu weihen. Das Ernennungsschreiben des Papstes wird verlesen. Am Ende bekundet die versammelte Gemeinde ihre Zustimmung zur Erwählung des Bischofs mit:

A: Dank sei Gott, dem Herrn.

GLORIA

Orchester und Solisten
Joseph Haydn – Gloria aus der Nelson-Messe

TAGESGEBET

Allmächtiger Gott,
du hast Jesus, unseren Heiland,
und seine Mutter Maria
der treuen Sorge des heiligen Josef anvertraut.
Höre auf seine Fürsprache
und hilf deiner Kirche,
die Geheimnisse der Erlösung treu zu verwalten,
bis das Werk des Heiles vollendet ist.

Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.
Amen.

II. WORTGOTTESDIENST

ERSTE LESUNG: 2 SAM 7,4-5A.12-14A.16

Ich werde für ihn Vater sein und er wird für mich Sohn sein.

ANTWORTPSALM *Instrumental (Harfe, Querflöte, Cello)*

SECONDA LETTURA: RM 4,13.16-18.22

Egli credette, saldo nella speranza contro ogni speranza.

RUF VOR DEM EVANGELIUM: PS 84,5

Dein ist die Ehre, dein ist die Macht,
Christus, Herr und Erlöser.

EVANGELIUM: MT 1,16.18-21.24A

Sie wird einen Sohn gebären; ihm sollst du den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen.

HOMILIE

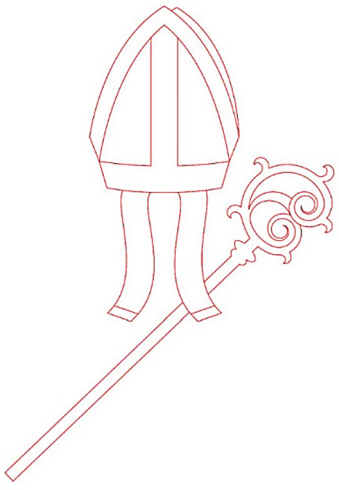
III. WEIHE

Nach der auf die Zeit der Apostel zurückgehenden Tradition erfolgt die Weihe durch Handauflegung und Gebet.

Zuvor wird im Hymnus «Veni Creator» um die Gegenwart des Heiligen Geistes gebetet. Anschliessend bekundet der Erwählte seine Bereitschaft.

Die der Weihe unmittelbar vorausgehende Litanei richtet sich an Jesus Christus und verdeutlicht, dass er der eigentlich Handelnde in diesem Geschehen ist.

An die Weihe schliessen sich die ausdeutenden Riten mit der Salbung des Hauptes, der Übergabe des Evangeliums und der Insignien an.



ANRUFUNG DES HEILIGEN GEISTES

Veni, creator Spiritus,
mentes tuorum visita,
imple superna gratia,
quae tu creasti, pectora.

Komm, Schöpfer Geist,
kehr bei uns ein, besuch
das Herz der Kinder dein:
Die deine Macht erschaffen hat, erfülle nun mit
deiner Gnad.

Qui diceris Paraclitus,
donum Dei altissimi,
fons vivus, ignis, caritas,
et spiritalis unctio.

Der du der Tröster wirst
genannt, vom höchsten
Gott ein Gnadenpfand,
du Lebensbrunn, Licht,
Lieb und Glut, der Seele
Salbung, höchstes Gut.

Per te sciamus da Patrem noscamus atque
Filium, te utriusque Spiritum
credamus omni tempore.

Gib, dass durch dich den
Vater wir und auch den
Sohn erkennen hier und
dass als Geist von beiden
dich wir allzeit glauben
festiglich.

Deo Patri sit gloria,
et Filio qui a mortuis
surrexit, ac Paraclito,
in saeculorum saecula.

Dem Vater Lob im höchsten Thron und seinem auferstandnen Sohn, dem
Tröster auch sei Lob geweiht, jetzt und in alle
Ewigkeit

Amen.

TREUEVERSPRECHEN

Der Erwählte erklärt vor der ganzen Gemeinde, dass er bereit ist, als Bischof sein Leben lang der Kirche Jesu Christi zu dienen, das Evangelium zu verkünden und für die Lehre der Kirche einzutreten. Er steht ein für die Einheit mit dem Papst im Kollegium der Bischöfe. Weiterhin trägt er zusammen mit den anderen Diensten und Ämtern Verantwortung für die ihm anvertrauten Menschen. Dazu gehören in besonderer Weise die Armen, Kranken und Notleidenden. Für sie soll er durch sein Tun und vor allem auch mit seinem Gebet Sorge tragen.

ALLERHEILIGENLITANEI

Der Kardinal lädt zum Gebet für den Erwählten ein. In der Litanei bitten wir Jesus Christus, den Herrn der Kirche, um sein Erbarmen und alle Heiligen um ihre Fürsprache für den Weihekandidaten.
Zur Litanei knien alle, der Erwählte liegt ausgestreckt auf dem Boden. Damit zeigt er seine Bereitschaft, sich ganz Gott hinzugeben und sich in seinen Dienst für die Menschen zu stellen.

Vorbetende: Kyrie eleison
Gemeinde: Kyrie eleison
Vorbetende: Christe eleison
Gemeinde: Christe eleison
Vorbetende: Kyrie eleison
Gemeinde: Kyrie eleison

V: Heilige Maria, Mutter Gottes
G: Bitte für uns!

V: Heiliger Michael, Heilige Engel Gottes, Heiliger Johannes der Täufer, Heiliger Josef
G: Bittet für uns!

V: Heiliger Petrus und Heiliger Paulus, Heiliger Andreas, Heiliger Jakobus, Heiliger Johannes, Heiliger Thomas, Heiliger Jakobus, Heiliger Philippus, Heiliger Bartholomäus, Heiliger Matthäus, Heiliger Simon, Heiliger Taddeus, Heiliger Matthias, Heilige Maria Magdalena
G: Bittet für uns!

V: Heiliger Stephanus, Heiliger Ignatius, Heilige Agnes, Heiliger Karl Lwanga und seine Gefährten
G: Bittet für uns!

V: Heiliger Gregor, Heiliger Augustinus, Heiliger Athanasius, Heilige Katharina von Siena, Heilige Theresia von Jesus, Heilige Edith Stein, Heiliger Papst Johannes Paul II.
G: Bittet für uns!

V: Heiliger Benedikt, Heiliger Bernhard und Heiliger Dominikus, Heiliger Franziskus und Heilige Klara, Heiliger Ignatius von Loyola
G: Bittet für uns!

V: Heiliger Pfarrer von Ars, Heilige Hedwig, Heilige Elisabeth, Heiliger Bonifatius, Heiliger Martin, Heiliger Albert
G: Bittet für uns!

V: Heiliger Mauritius und seine Gefährten, Heiliger Florinus, Heilige Emerita, Heiliger Luzius, Heiliger Petrus Canisius, Heiliger Niklaus von Flüe, Heiliger Josemaría Escrivá, Heiliger Pater Pio
G: Bittet für uns!

V: Jesus, sei uns gnädig. Von allem Bösen, von aller Sünde, vom ewigen Tode
G: Herr, befreie uns!

V: Durch Deine Menschwerdung, durch Dein heiliges Leben, durch Dein Sterben und Dein Auferstehen, durch die Sendung des Heiligen Geistes
G: Herr, befreie uns!

V: Schütze deine heilige Kirche und leite sie. Erleuchte unseren Papst Franziskus und alle Hirten der Kirche. Erfülle alle Glieder der Kirche mit der Kraft des Heiligen Geistes. Christus, höre uns!
G: Christus, erhöre uns!

V: Segne deinen Diener Joseph, den du zum Bischof erwählt hast. Segne und heilige deinen Diener, den du erwählt hast. Segne, heilige und weihe deinen Diener, den du erwählt hast. Christus, höre uns!
G: Christus, erhöre uns!

V: Gib allen Völkern der Erde Frieden und Freiheit. Erweise allen, die in Bedrängnis sind, dein Erbarmen. Stärke und erhalte uns in deinem Dienste. Jesus, du Sohn des lebendigen Gottes. Christus, höre uns!
G: Christus, erhöre uns!

Kardinal Koch: Erhöre uns, Herr, unser Gott:
Schenke deinem Diener die
Fülle des Priestertums in der Kraft
deines Segens. Darum bitten wir
durch Christus, unseren Herrn.

Gemeinde: Amen!

WEIHE DURCH HANDAUFLEGUNG UND GEBET

Durch die Handauflegung in Stille wird die Weihe vollzogen.
Im Weihegebet erflehen alle anwesenden Bischöfe gemeinsam für den Neugeweihten den Geist der Leitung.
Während des Weihegebets halten zwei Priester ihm das Evangelienbuch über den Kopf. So wird veranschaulicht, dass das Leben des neuen Bischofs ganz unter dem Wort des Evangeliums stehen soll, dessen Verkündigung zu seinen vornehmsten Pflichten gehört.
Die Gemeinde bestätigt mit dankbarer Freude das Weihegebet mit dem „Amen".
Auf das Weihegebet folgen Zeichenhandlungen, in denen das Bischofsamt gedeutet wird.

SALBUNG DES HAUPTES

Die Salbung des Hauptes mit Chrisam bezeichnet die Gabe des Heiligen Geistes. Sie verleiht dem Bischof die besondere Teilhabe am Priestertum Jesu Christi.

ÜBERREICHUNG DES EVANGELIENBUCHES

Die Übergabe des Evangelienbuches erinnert daran, dass der Bischof der erste Verkünder des Evangeliums in seinem Bistum ist. In Geduld und Weisheit soll er es den Gläubigen auslegen.

ÜBERGABE DER INSIGNIEN

Das Anstecken des **Bischofsrings** durch den Hauptkonsekrator versinnbildet die Hochzeit des neuen Bischofs mit seinem Bistum. Wie sich der Gott Israels sein Volk als Braut erwählte und wie Jesus sich als der endzeitliche Bräutigam verstand, so soll der Bischof nun in der unverbrüchlichen Treue Christi der Kirche dienen.

Dem neuen Bischof wird nun die **Mitra** aufgesetzt. Sie dient ihm als offizielle Kopfbedeckung bei Amtshandlungen. Zugleich erinnert sie den Bischof daran, dass der eigentliche Kopfschmuck das tägliche Bemühen um Heiligkeit sein muss.

Das Hirtenamt wird dem Bischof mit der Übergabe des **Hirtenstabes** anvertraut. Der eigentliche und einzige Hirte ist Jesus Christus, in dessen Sendung und Auftrag der Bischof seinen Hirtendienst auszuüben hat.

GELEIT ZUR KATHEDRA - AMTSÜBERNAHME

Nach den ausdeutenden Riten geleitet der Hauptkonsekrator den neugeweihten Bischof zur bischöflichen Kathedra, dem offiziellen Stuhl des Bischofs, und lädt ihn ein, dort Platz zu nehmen. Mit der Inbesitznahme der Kathedra ist die Amtsübernahme vollzogen.

FRIEDENSGRUSS

IV. EUCHARISTIEFEIER

Der Gottesdienst wird fortgesetzt mit der Eucharistiefeier. Zum ersten Mal feiert Bischof Joseph als Hirte des Bistums Chur mit den ihm anvertrauten Gläubigen die heilige Eucharistie.

GABENBEREITUNG

Zur Gabenbereitung bringen Ministranten Brot und Wein für die Feier der Eucharistie zum Altar.

Die **Kollekte** ist auf Wunsch von Bischof Joseph für den Verein „Incontro“ in Zürich bestimmt. Zusammen mit den Freunden von Sant'Egidio ist das Ziel ihrer Arbeit die Bewahrung der unantastbaren Würde des Einzelnen und die Förderung zu einem Leben, das mehr und mehr heil werden und sich entfalten kann.
Die Kollekte wird nicht während der Gabenbereitung eingesammelt. Alle Mitfeiernden werden gebeten, am Ende der Feier ihre Gabe am Ausgang in einen dafür vorgesehenen Korb zu legen. Vielen Dank für die Spende.

HOCHGEBET

Das grosse Lob- und Dankgebet (Hochgebet) ist die Mitte der Eucharistiefeier. Die feiernde Gemeinde dankt Gott, dem Vater, für das Werk der Erlösung in Jesus Christus. Sie bittet um die Kraft des Heiligen Geistes, damit Brot und Wein in Leib und Blut Christi verwandelt und sie selbst vom Heiligen Geist erfüllt werden und so in Einheit und Gemeinschaft mit Christus und untereinander verbunden sind. Im SANCTUS, dem Drei-Mal-Heilig-Ruf, verbindet sich die feiernde Gemeinde mit der Liturgie des Himmels und stimmt ein in den Gesang der Engel und Heiligen:

Orchester und Solisten
Joseph Haydn - Sanctus aus der Nelson-Messe; das Benedictus folgt nach der Wandlung

VATER UNSER

FRIEDENSGRUSS

KOMMUNION

Der Empfang des Leibes und Blutes Christi wird begleitet von Instrumentalmusik:
Agnus Dei aus der Nelson-Messe; anschl. Harfen- und Querflötenspiel.

V. ABSCHLUSS DER FEIER

SCHLUSSGEBET

Herr, unser Gott,
du hast uns am Fest des heiligen Josef um deinen Altar versammelt und mit dem Brot des Lebens gestärkt. Schütze deine Familie und erhalte in ihr deine Gaben. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
Gemeinde: Amen.

ANSPRACHEN:

Gemeinde: „Der HERR segne Dich und behüte dich.
Der HERR lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig.
Der HERR wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Frieden."
(Aronitischer Segen, Num 6,24-26)

SEGNUNG DER GEMEINDE

SEGEN UND ENTLASSUNG

AUSZUG

Feierliches Orgelspiel zum Auszug